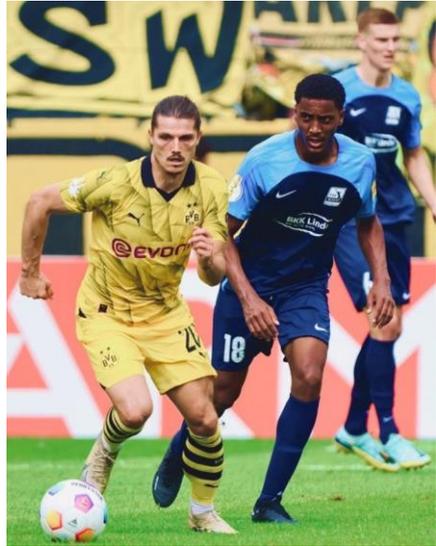




Ausgabe 8/2023



Gespräch unter Torschützen: Nils Gans und Sébastian Haller (Foto links). Rechts: Namrud Embaye im Duell mit BVB-Neuzugang Marcel Sabitzer, der in der 57. Minute seinen ersten Pflichtspieltreffer für den Deutschen Vizemeister erzielte.

Fußball

DFB-Pokal: Schönste Gefühl im Leben vor Rekordkulisse

Die Sensation blieb aus: Der TSV SCHOTT unterlag dem Deutschen Vizemeister Borussia Dortmund in der ersten Runde des DFB-Pokals mit 1:6 (1:3). Doch diese elektrisierende Atmosphäre im „Jahrhundertspiel“ vor 30.312 Zuschauern in der Mewa Arena werden Klub, Fans und besonders Trainerteam und Spieler nie vergessen. „Und das war auch eine super Werbung für die Mannschaft und unseren Verein“, meinte TSV-Geschäftsführer Till Pleuger nach diesem denkwürdigen Spiel.

Dazu trug nicht nur die wahnsinnige Rekordkulisse bei sondern auch die Vorstellung auf dem Rasen. Der Underdog lieferte eine beeindruckende erste Hälfte ab, spielte trotz wenig Ballbesitz selbstbewusst auf und schuf mehrfach gefährliche Kontersituationen. „Wir haben das Spiel und die Atmosphäre in den ersten 20, 25 Minuten sehr gut angenommen“, befand Cheftrainer Aydin Ay. „Da waren wir gut drin und konnten ein paar Nadel-

-stiche setzen.“ Sogar mehr als das: Nils Gans verkürzte in der 34. Minute auf 1:2 und ließ die TSV-Fankurve beben. „Wenn ich treffe, dann in wichtigen Spielen“, freute sich der Verteidiger. Nach einem Freistoß von Tim Müller hatte der 22-Jährige eigentlich der Ball querlegen wollen, schoss aber den Dortmunder Rami Bensebaini an und hämmerte den Abpraller aufs Tor. „Vor dieser Kulisse war das Tor einfach Emotion pur. Das schönste Gefühl meines Lebens bisher“, sprudelte es aus dem Torschützen. Auch seine Teamkollegen ließen nach dem Abpfiff ihren Emotionen freien Lauf, etwa Silas Schwarz. „Ich weiß gar nicht mehr genau, was und wie wir gespielt haben“, sagte er und gab zu, dass ihm zu Beginn des Spiels die Knie vor Nervosität gezittert hatten. Ich habe einfach mitgenommen, was ging.“ Von einem einmaligen Erlebnis sprach Nicklas Schlosser: „Das wird einfach ewig hängenbleiben.“



Impressionen eines denkwürdigen DFB-Pokalspiels in der Mewa Arena.



MVB

Mainzer Volksbank

Regionalliga: Der erste Punkt im dritten Spiel



Linus Wimmer (Foto rechts) erzielte in Walldorf das Tor für den TSV SCHOTT. Neuzugang Nils Fischer (links) kam in der 46. Minute ins Spiel.

Das erste Spiel beim FSV Frankfurt wegen Unbespielbarkeit des Platzes nicht angepfiffen. Die Nachholpartie bei den Hessen nach Verletzungsunterbrechungen knapp zehn Minuten über der Zeit abgepfiffen und in diesen Nachspielminuten unglaubliche drei Treffer kassiert zum 3:4. Das zweite Rundenspiel gegen den VfB Stuttgart II zu Hause in der 77. Minute beim Stand von 0:0 wegen Unwetter abgebrochen. Noch nie ist der TSV SCHOTT so kurios in die Regionalliga gestartet. Erst die dritte Partie bei Astoria Walldorf ging planmäßig über die Bühne – und dieses Spiel nutzte das Team von Trainer Aydin Ay zum ersten Punktgewinn (1:1). In einer dominanten ersten halben Stunde erzielte Linus Wimmer das 0:1 (7.). Danach verloren die Gäste etwas an Intensität (neben den schwülheißen Temperaturen setzte auch die bereits zweite Englische Woche zu), die Walldorfer dagegen kamen immer besser ins Spiel. Boubacar Barry traf in Minute 57 zum Ausgleich. Letztlich ging aber auch dieses Spiel nicht ohne Aufreger zu Ende: Knapp 20 Minuten vor Abpfiff musste Denis Wieszolek den Platz verlassen. Der Keeper hatte nach einer Abwehraktion eine blutende Gesichtsverletzung erlitten. Eine genaue Diagnose stand zunächst aus. Nicht so bei Goalgetter Johannes Gansmann, der gegen den FSV Frankfurt einen Kreuzbandriss erlitt und monatelang ausfallen wird.

Nächstes Heimspiel/Wiederholungsspiel: Mittwoch, 23. August 2023, 18 Uhr, gegen VfB Stuttgart II (Eintritt frei)



Dominik Schiffler

www.allianz-schiffler.de

Leichtathletik

U16-DM: Noah Verez läuft auf Platz sieben



Noah Verez bei der DM.

Platz sieben für Noah Verez bei den Deutschen U16-Meisterschaften in Stuttgart. Der Athlet des TSV SCHOTT lief die 300 Meter Hürden in 42,48 Sekunden. Über 100 Meter landete die Staffel mit Tim Reister, Noah Verez, Lasse Köhler und David Knöbel auf Platz 21. Den 22. Rang belegten über 4x100 Meter Anna Lamb, Philine Mildner, Maya Hensel und Maria Isabel Placzek.

Kinder-Leichtathletik-Cup beim TSV SCHOTT



Auf die Plätze, fertig, los! Viel Andrang herrschte beim KiLA-Cup im SCHOTT-Stadion.

American Football

Zweite Liga: Ladies trotzen der Verletzungsmisere



Die Ladies lieferten sich einen harten Kampf mit den Unicorns.

Mit einem stark dezimierten Team unterlagen die American Footballerinnen der TSV SCHOTT Mainz Golden Eagles in der Zweiten Bundesliga bei den Schwäbisch Hall Unicorns mit 6:18. Die TSV-Ladies, die aufgrund von zwei weiteren kurzfristigen Verletzungen nur noch mit 16 Spielerinnen gegen den 45er-Kader der Unicorns antreten mussten, leisteten starken Widerstand, kämpften hart auf dem Feld, mussten allerdings zwischenzeitlich die 18:0-Führung der Gastgeberinnen hinnehmen. Im letzten Spielzug gelang Jennifer Wollmann ein erfolgreicher Pass auf Rebecca Ochs, die den Ball über das gesamte Spielfeld bis in die Endzone trug zum Endstand. Das letzte Saisonspiel steigt am 16. September 2023 bei den Gießen Golden Dragons.

Ein harter Kampf gegen den Tabellenführer

Einen harten Kampf lieferten sich die American Footballer der TSV SCHOTT Golden Eagles im Heimspiel gegen den Regionalliga-Tabellenführer Montabaur Fighting Farmers. Zu Beginn kontrollierten die Defenses beider Teams das Spiel, bevor die Gäste per Lauf zum Touchdown die ersten Punkte erzielten. Mit zwei weiteren Touchdowns im zweiten Quarter erhöhten die Farmers auf 21:0 zur Halbzeit. Die Eagles wollten sich allerdings nicht kampfflos geschlagen geben und so fand Raphael Lee mit zwei Läufen die Endzone. Brani Susnjara erzielte nach Pass von Rausheen Lively per Conversion weitere zwei Punkte im Anschluss an den zweiten Touchdown. Den Farmers gelang in der zweiten Hälfte allerdings ein weiterer Touchdown zum 14:28-Endstand.

Nächstes Heimspiel: Sonntag, 27. August 2023, 15 Uhr, gegen Wiesbaden Phantoms mit DKMS-Registrierungsaktion

Turnen

Show: Von Flickflacks, Pirouetten und Bogengängen



Das große Finale der ersten Turn- und Tanzshow beim TSV SCHOTT.

Von Bogengängen und Saltos bis hin zu Pirouetten und Hebefiguren – bei der ersten Turn- und Tanzshow der Abteilung Turnen & Tanzen des TSV SCHOTT war alles dabei. Zahlreiche Turnerinnen, Tänzerinnen und Tänzer aller Altersklassen präsentierten an zwei Tagen eine spektakuläre Show mit sehr abwechslungsreichen Übungen und Choreographien.

Die Turnerinnen beeindruckten etwa mit fortgeschrittenen Elementen wie Flickflacks und Schrauben am Boden, Kippen und Riesenaufschwüngen am Stufenbarren oder Rädern und Bogengängen am Balken. Die Tänzerinnen und Tänzer zeigten aufwändige Choreographien mit erstaunlichen Hebefiguren und Akrobatikelementen. Im Hintergrund fanden Kostümwechsel in Blitzgeschwindigkeit statt. Die Zuschauertribüne war an beiden Tagen komplett besetzt und im Publikum herrschte trotz Hitze gute Stimmung. Die Show moderierten Abteilungsleiterin Tanja Eich und die Fachwartin für Tanzen, Karin Carra. Sie lieferten interessante Informationen zu den Turn- und Tanzgruppen und überbrückten mit charmanten Witzen und Unterhaltungen die Zeit, während zwischen den Turn- und Tanzblöcken Geräte und Kulissen auf- und abgebaut wurden. Die Moderatorinnen bildeten im Vorfeld mit Lara Mrse und Silja von Hülst das Organisationsteam, das mit den Trainerinnen der verschiedenen Gruppen sowie helfenden Turn- und Tanz-Eltern die Programm-vorbereitung, den Ticketverkauf sowie das Catering koordinierte. Ein besonderer Dank gilt diesem Team, den Sportlerinnen und Sportlern, die trotz der Temperaturen ihr Bestes geleistet haben sowie allen Ehrenamtlichen, die geholfen haben, diese Show auf die Beine zu stellen.
(Michelle Kalt)



Turnerinnen und Tanzgruppen: Sie alle begeisterten das Publikum in der SCHOTT-Halle.



Informationen über das Sportgeschehen beim TSV SCHOTT Mainz unter www.tsvschott.de

Redaktion: Silke Wernet, silke.wernet@tsvschott.de

Verantwortlich: Till Pleuger, till.pleuger@tsvschott.de



MAILAND

ODER

MADRID?

HAUPTSACHE FUSSBALL!

**OHNE WETTSCHHEIN
AN DER KASSE SPIELEN**



 **LOTTO**
Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Sportwetten können süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.oddset.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).